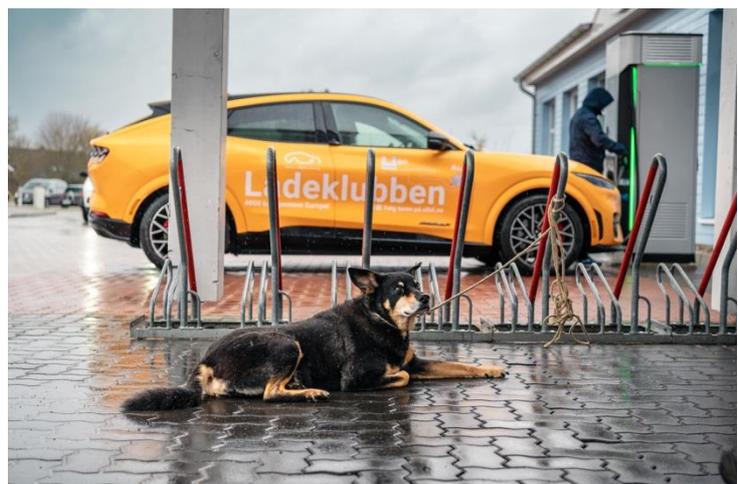


Der norwegische EV- Verband und Deftpower starten Ladeklubben für über 110.000 norwegische EV-Fahrer



Oslo / Berlin 13. Juni 2022 – Die norwegische EV Association hat ihren mehr als 110.000 Mitgliedern eine Ladekarte und eine App namens Ladeklubben zur Verfügung gestellt. Mit Zugang zu 300.000 Ladepunkten ist die Ladelösung das größte Projekt, das auf der Automotive Charging Platform von Deftpower aufbaut, und stellt einen der bisher größten EMPs (E-Mobility Provider) in Europa dar. Die Ladeklubben App und Ladekarte ist auch der erste unabhängige EMP in Norwegen, dem fortschrittlichsten E-Mobilitätsland Europas.

Der Ladeklubben-Service ist für Mitglieder der erfolgreichen EV-Vereinigung kostenlos und ermöglicht es EV-Fahrern, Ladestationen in ganz Europa zu finden und für das Laden zu bezahlen. Dazu gehören die großen Ladestationen von IONITY, E.On, Kople, FastNed und vor allem Recharge, Norwegens größtes öffentliches Ladenetz. Alle 110.000 Mitglieder haben auch die Ladekarte erhalten, mit der E-Fahrer überall in Europa über einen einzigen Dienst laden können.

Die Ladeklubben-App basiert auf der Automotive Charging Platform von Deftpower. Diese Plattform macht es für Unternehmen sehr einfach, ein EMP mit hohem Standard zu werden. Die Automotive Charging Platform stellt sicher, dass der norwegische EV-Verband seinen Mitgliedern Zugang zu einem großen Ladenetzwerk in ganz Europa bietet. Der Verband kann seine Position in Skandinavien nutzen, um seine eigenen Tarife mit den Betreibern von Ladestationen auszuhandeln und seinen Mitgliedern wettbewerbsfähige Preise anzubieten. Die Automotive Charging Platform ist ein reines White-Label-Angebot, d.h. Deftpower ist im Hintergrund aktiv, um diesen Dienst zu betreiben, während Ladeklubben die einzige Partei mit Kundenkontakt bleibt.

Christina Bu, Generalsekretärin des norwegischen EV-Verbandes, erklärt, warum Ladeklubben für die EV-Fahrer geschaffen werden musste: Es ist viel zu schwierig, den Überblick über alle Apps zu behalten", so das Feedback, das wir von den E-Fahrern erhalten. Sie wollen keine Zeit damit verbringen, sich bei vielen verschiedenen Ladeunternehmen zu registrieren, aber eine RFID-Karte zu verwenden, um das Laden zu aktivieren und zu bezahlen, finden sie praktisch. Aus diesem Grund haben wir Ladeklubben gegründet."

In der großen "EV-Fahrerumfrage 2022" der EV Association wünschen sich 93 Prozent der Befragten eine einfachere Bezahlung für Schnellladungen und Lösungen, die mit allen Ladebetreibern funktionieren. Das ist genau das, was wir mit Ladeklubben anbieten wollen", sagt Bu.

Jacob van Zonneveld, CEO von Deftpower, ist sehr froh, dass Deftpower weniger als zwei Jahre nach seiner Gründung und mit einer von Grund auf neu entwickelte Plattform bereits beweisen kann, dass sich 100.000 E-Fahrer auf die Plattform verlassen können. "Dieses Mal wollte ich sicher sein, dass die Plattform skalierbar ist, denn das ist es, was bei bald Millionen von E-Fahrzeugen auf der Straße zählt. Wenn es keine EMP gibt, die skalierbar ist, wird das zu einem großen Problem.

Jedes neue Mitglied der Norwegian EV Association erhält eine Ladekarte und ein Konto für die Lade-App, um sicherzustellen, dass Reichweitenangst beim Kauf eines Elektrofahrzeugs kein Thema ist.

Über den norwegischen EV-Verband

Der EV-Verband vertritt über 110 000 Elektroautobesitzer in Norwegen. Er arbeitet mit der norwegischen Regierung, der Elektroautoindustrie und anderen Organisationen zusammen. Der Verband wirbt in Europa und dem Rest der Welt für die norwegische Elektroauto-Politik als Best Case.

Die Norwegian EV Association ist eine gemeinnützige Organisation. Die Mitglieder wählen einen Vorstand und das Tagesgeschäft wird von unseren Mitarbeitern mit Sitz in Oslo geführt. Die Organisation ist Mitglied der European Association for Electromobility (AVERE) und der World Electric Vehicle Association (WEVA).

Über Deftpower

Deftpower wurde 2020 von Marc Diks und Jacob van Zonneveld gegründet, um eine dauerhafte Ladelösung zu entwickeln. Ihre Automotive Charging Platform bringt Ladestationsnetze, Automobilhersteller und Versorgungsunternehmen auf eine Weise zusammen, die für alle Beteiligten skalierbar und kostensparend ist. Da die Umstellung auf Elektroautos mit großer Geschwindigkeit erfolgt, müssen die zugrunde liegenden Ladeplattformen hohe Standards erfüllen, und genau das tut die Deftpower Automotive Charging Platform. Deftpower hat sich heute das Geschäft von zehn Kunden in vier Ländern gesichert und bietet Zugang zu allen wichtigen Ladenetzwerken in Europa.

Kontakt
press@deftpower.com
